

Gott ist Liebe
Gott – BIST DU Liebe?

Warum dann
immer wieder
all dieses Elend
Warum immer
und immer wieder
Krankheit und Verlust



Verlust

Wieder
Wieder hat der Tod zugeschlagen
wieder Jemanden hier weggenommen
weitergeschickt

Wieder
sind viele traurig
wieder viele mehr allein als vorher
Wieder müssen sie mit Verlust sich befassen
ohne es zu wollen

Wieder Verlust
Verlust bringt Traurigkeit
legt lahm
doch auch in der scheinbaren Untätigkeit
braucht es solch enorme Kräfte

Wieder Jemanden verloren
den ich geliebt habe
geachtet hab
wertgeschätzt hab

Wieder
mit der Ohnmacht konfrontiert,

als Mensch vergänglich zu sein
Endlichkeit
Begrenztheit erleben müssen

Und Wieder
komm ich zu Dir, Gott
schreie zu Dir
berge mich bei Dir
suche Schutz bei Dir
in dieser so schutzlosen Welt

Gott
bei Dir ist Unendlichkeit
und darauf lebe ich hin
Kein Abschied
keine Tränen
kein Leid
kein Schmerz
all das nie mehr
denn
bei Dir
ist Ewigkeit und Endlosigkeit
(monika)

Gott ist Liebe – und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
(1. Joh. 4,16)

Gott ist Liebe. Ja, das ist so. Nicht weil ich es sage, sondern weil es in der Bibel steht. Vor noch nicht langer Zeit haben wir Weihnachten gefeiert. Auch die Weihnachtsgeschichte steht in der Bibel. Ich kann daran glauben oder nicht, das steht mir frei. Aber wenn ich sage dass ich an die Bibel glaube, dann glaube ich all dem, was darin steht. Punkt. Wenn Zweifel kommen kann ich die fortschicken. Glauben ist auch eine Entscheidung.

Gott ist Liebe.

Es ist so wenn es mir gut geht, und es ist auch so wenn es mir nicht gut geht.
Auch wenn vieles auf dieser Welt Kopf steht, nicht so ist wie es gut wäre.
Umwelt, Atombombendrohungen, Krieg, Hunger, Elend, Heimatlosigkeit.

Warum ist so vieles nicht wie es sein sollte? Kann ich da glauben, dass Gott Liebe ist?

Aber halt; warum machen wir eigentlich so oft Gott verantwortlich für das, was krumm läuft in der Welt? Warum geben wir Gott dafür die Schuld? Ist es nicht vielmehr so, dass der Mensch immer mehr und noch mehr möchte? Mehr Besitz, mehr Reichtum, mehr Macht?

Gott ist Liebe.

Halt, möchte ich da wieder rufen.

Was ist mit den Krankheiten, die in der Welt sind? Mit all dem Leid, dem manche Menschen dadurch ausgesetzt sind? Nein, das verstehe ich nicht, oder eher, ich will es oft nicht verstehen. Zu gross ist oft das Leid.

Aber ich verstehe dass wir in der Welt leben. Wir können Gott in uns haben und an die Bibel und an Weihnachten und Ostern glauben. Aber dennoch sind wir noch hier und noch Mensch.

Erst nach unserem Tod wird es kein Leid mehr geben, keine Krankheiten, keine Tränen.

Gott ist Liebe – und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Ich wünsche dir, dass du das begreifen lernst. Gott meint es gut mit dir.

Gott ist Liebe.

Liebe Grüsse, und ein gutes, neues, gesegnetes Jahr. monika.